

# Hüttenpatenschaft Barmer Hütte (2.610 m)

## Sektion Speyer / Sektion Barmen

Seit 2011 besteht zwischen der Sektion Speyer und der Sektion Barmen die Hüttenpatenschaft „Barmer Hütte“. Wir sind mit viel Engagement in vielen Einsätzen vor Ort und unterstützen unsere Partnerschaftssektion.

Die „Barmer Hütte“ liegt in Osttirol im Defereggental in der Kernzone des Naturschutzgebiets „Hohe Tauern“ am Fuße des Hochgall.

### Bilder des Jahres 2019:



## Arbeitswoche Barmer Hütte im Juli

von Wolfgang Hymmen (Sektion Barmen)

Von Freitag, 12.07. - Samstag, 20.07.2019 hat die diesjährige Wegebauwoche mit gleichzeitigem Hüttenarbeitseinsatz stattgefunden. Ein normaler Arbeitseinsatz im Bereich der Barmer Hütte ist erfolgreich beendet worden.

Zum zweiten Male in Folge konnten wir einen Neuling unter Dreißig für die Arbeiten interessieren und begeistern und hoffen auf weitere Teilnahmen am Wegebau.

Dieses Jahr mit 9 Mann besetzt (sechs Bergfreunde aus Speyer; drei aus Barmen), konnten alle vorgesehenen Arbeiten im Zeitrahmen erledigt werden:

- An der Giebelseite zur Küche wurde der Belag der Speyerer Terrasse aufgenommen, um den Bodenbereich zur Hütte abdichten zu können
- Almerhorn - Jägerscharte: Kontrolle + Markierung zum Almerhorn
- Markierung und Räumung Jägerscharte Richtung Obersee bis zur Horizontalquerung
- Erneuerung zweier ausgerissener Fixpunkte Barmer Steig
- Räumung Geröllaufstieg unterhalb grüner Sattel Barmer Steig
- Aufstieg zur Barmer Spitze über Koblenzer Wand, Ostgrat - Fundamentkontrolle; Montage eines Klettersteig-Verbotsschildes
- Erneuerung zweier ausgerissener Fixpunkte Barmer Steig
- Montage der zweiten Seilversicherung Lenksteinjoch
- Wegkontrolle Barmer Hütte zur Seebachalm - Patsch - Barmer Hütte
- Wegkontrolle Seebach zur Materialeilbahn

Außergewöhnliche Arbeiten dieses Jahr waren der Tausch von Matratzen in den zwei Matratzenlagern im zweiten Stock der Hütte mit Transport der neuen nach oben und der alten, durchlebten Matratzen zur Seilbahnstation nach unten.

Wer die Dauer der Seilbahnfahrt kennt, wird wissen was für ein Zeitaufwand für diese Arbeiten nötig war, um oben aufzuladen und im Tal abzuladen.

Eine Gemeinschaftstour mit (fast) allen Teilnehmer zur großen Ohrenspitze rundete den diesjährigen wunderbaren Strauß an Aktivitäten ab.

Mit gutem Gewissen konnten wir uns zum Ende der Woche in die Augen schauen, um festzustellen, dass wir wieder etwas geschafft hatten.

Wie jedes Jahr einen herzlichen Dank an die Hüttenwirtsfamilie Monika, Rebecca, Hanna und Georg, sowie die diesjährig aktiven Wegebauer Gerhard, Peter B., Marc S., Peter F., Rainer, Kurt, Ulli, Jan und Wolfgang.

